Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse

des établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen

Band: 36 (1965)

Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM-UND ANSTALTSWESEN



REVUE SUISSE DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 6

Juni 1965

Laufende Nr. 400

36. Jahrgang - Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

Wie lösen wir unsere Aufgaben im Heim unter den Bedingungen der Gegenwart?

Galerie berühmter Zeitgenossen

Public-Relations-Aktionen in der geschlossenen Fürsorge?

Existenzprobleme der heutigen Schweiz Protokoll der Jahresversammlung 1965 Die beiden neuen Ehrenmitglieder des VSA Offener Brief an Heimleiterinnen und Heimleiter Regionalchronik

Umschlagbild zur Erinnerung an die Jahresversammlung in Basel. Die «Rheinfelden» passiert auf der Fahrt nach Rheinfelden das Münster und den Münsterhof.

REDAKTION: Dr. Heinz E. Bollinger, Tannerberg 15, 8200 Schaffhausen, Telefon (053) 5 60 90
DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co., 8820 Wädenswil, Telefon (051) 95 68 37, Postcheck 80 - 3204
INSERATENANNAHME: Georges Brücher, 8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33
STELLEN-INSERATE: direkt an
Stellenvermittlung VSA, Frau Charlotte Buser,

8008 Zürich, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75

«Das war eine gute Tagung!»

Bericht über die Jahresversammlung 1965 des VSA

Grosse Ereignisse, pflegt man zu sagen, werfen ihre Schatten voraus. Grosse Ereignisse gehen auch in die Geschichte ein. Also ist es keine unziemliche Uebertreibung, diesen Bericht mit der Feststellung beginnen zu lassen, dass die VSA-Jahresversammlung 1965 in Basel, die (im Fachblatt und anderswo) ihre Schatten weit vorausgeworfen hat, in die Geschichte eingehen werde — wenigstens in die Vereinsgeschichte. «Das war eine gute Tagung», meinte einer der Veteranen beim Abschied, «wir sind beide sehr zufrieden, meine Frau und ich!» Das Urteil des Veteranenpaars dürfte wahrscheinlich mit dem Urteil aller übrigen Teilnehmer übereinstimmen.

Dass die Sache so erfolgreich verlief, ist in erster Linie den Basler Organisatoren, insbesondere den Herren A. Rufener und G. Stamm, zu verdanken. Sie haben auf die Vorbereitung des umfangreichen Programms nicht nur viel Sorgfalt, sondern auch eine Menge guter Einfälle verwendet, wobei ihnen ausserdem das Kunststück glückte, just auf den richtigen Zeitpunkt noch schönes Wetter zu bestellen. Aber auch die hohen Herren des VSA-Vorstandes, unter ihnen vor allem Präsident P. Sonderegger und Quästor G. Bürgi, haben sich um die Veranstaltung in ganz entscheidender Weise verdient gemacht. Der Redaktor handelt gewiss im Einverständnis mit den Versammlungsbesuchern, wenn er hier im «Präludium» seines Rapports allen Beteiligten die geleistete Arbeit verdankt!

«Schauplatz des Geschehens» am 10. und 11. Mai war das Münsterquartier, sicher eines der schönsten Quartiere der Basler Altstadt. In der Hofstube des Münsterhofs hatte der Quästor sein provisorisches Büro aufgemacht, um noch vor Tagungsbeginn die letzten Geschäfte abwickeln zu können. Insgesamt wurden an die